

# NOTLICHTELEMENT

## EMCU T

### Notlichtbetriebsgerät zum Umbau von bestehenden LED-Leuchten



#### Technische Daten

Netzspannungsbereich	220...240 V
Netzfrequenz	50 / 60 Hz
Ausgangsspannungsbereich	10...220 V
Max. Ausgangsspannung (55 V-Gerät)	60 V
Max. Ausgangsspannung (105 V-Gerät)	120 V
Max. Ausgangsspannung (220 V-Gerät)	300 V
Ausgangsleistung im Notbetrieb	3 W *
Leistungsaufnahme	max. 5 W / 7 VA
Netzeingangsstrom	max. 35 mA
Umschaltzeit Netz – Notbetrieb	< 0,5 s
Max. Gehäusetemperatur tc	65 °C
Umgebungstemperatur ta	5...50 °C
Funktionstest	zufällig alle 8 bis 8.25 Tage 2 min.
Dauertest	viermal jährlich vollständige Akkuentladung
Batterieladezeit	24 h
Schutzklasse	I und II
Schutzart	IP20
Gewicht	140 g
Masse	L 177 x B 30 x H 21,5 mm
Lochabstand	169,2 mm

\* ±15 %

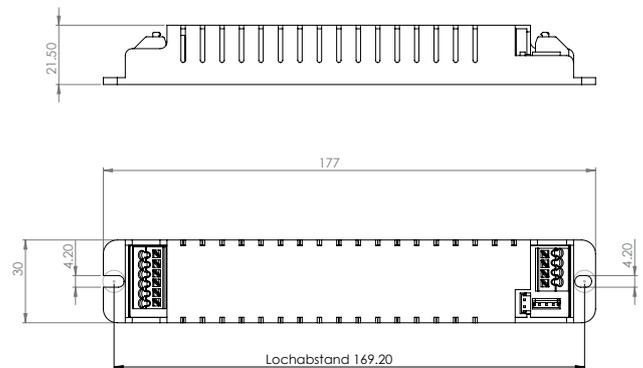
#### Produktbeschreibung

Das Notlichtbetriebsgerät EMCU T dient der Erweiterung bestehender LED-Leuchten um Notbetriebs- und Selbsttestfunktionen nach der Norm IEC 62034. Das platzsparende Polycarbonatgehäuse passt in eine grosse Anzahl LED-Leuchten der Schutzklasse II, zusammen mit den ebenfalls sehr kompakten LFP-Akkumulatoren. Eine Akkuregenerierung zur Optimierung der Akkukapazität wird unmittelbar nach der ersten Inbetriebnahme sowie bei jedem Akkuwechsel automatisch eingeleitet.

- Notlichtbetriebsgerät für LED-Leuchten als Einzelbatteriesystem im Bereitschaftsbetrieb
- Vorwärtsspannungen zwischen 10 und 220 V
- Notbetriebsdauer 1 h oder 3 h, andere auf Anfrage
- 3 W konstante Ausgangsleistung im Notbetrieb, andere auf Anfrage
- automatische Akkuregenerierung
- Tiefentladeschutz
- Selbsttestfunktion gemäss IEC 62034
- Optische Statusanzeige mit zweifarbiger LED
- Kompatibel mit allen dimmbaren und nicht dimmbaren LED-Treibern
- 3-Pol-Technologie: Umschaltung des LED-Moduls und verzögerte Netzzuschaltung für den LED-Treiber
- DALI- oder M-Bus-Kommunikation optional
- Polycarbonatgehäuse L 177 x B 30 x H 21,5 mm
- für LED-Leuchten der Schutzklasse II
- 60 Monate Garantie

Der im Netzbetrieb bzw. im eingeschalteten Zustand im LED-Modul fließende Strom darf 2,5 A nicht übersteigen.

#### T-Gehäuse



## Technische Leistung

Spezifikationen \ Typ	EMCU Notlichtbetriebsgeräte zum Umbau bestehender LED-Leuchten Akku ausserhalb des Gehäuses		
LED-Modulspannung	min. 10 V max. 55 V	min. 20 V max. 105 V	min. 100 V max. 220 V
maximale Ausgangsspannung (bei defekter oder nicht angeschlossener LED)	60 V	120 V	300 V
SELV	mit berührbaren LEDs	mit isolierten LEDs	non-SELV
Typen mit Kunststoffgehäuse für Leuchten der Schutzklassen I oder II	EMCU TS 55V	EMCU TS 105V	EMCU TS 220V
Typen für DALI- (TDS) und Meterbuskommunikation (TBS)	EMCU TDS 55V EMCU TBS 55V	EMCU TDS 105V EMCU TBS 105V	EMCU TDS 220V EMCU TBS 220V
Typen für Drahtlosübertragung	EMCU TW 55V	EMCU TW 105V	EMCU TW 220V
Akkumulatoren	LFP (18650-Zellen)		
Akku-Regenerierung	EMCU TS 55V EMCU TBS 55V	EMCU TS 105V EMCU TBS 105V	EMCU TS 220V EMCU TBS 220V

## Produkthaftung

Die maximale Spannung, welche im fehlerhaften Zustand auf der LED-Anordnung entstehen kann, beträgt 60 V, 120 V oder 300 V beim Einsatz von 55 V-, 105 V- bzw. 220 V-Typen. Die Anforderungen der Norm EN60598-1 betreffend Sicherheit müssen nach dem Einbau des Notlichtbetriebsgeräts in die Leuchte erfüllt werden. Die Verantwortung der Erfüllung dieser Norm liegt beim Anwender des Notlichtbetriebsgeräts. Bei Nichtbeachtung dieser Norm oder falscher Auswahl der Notlichtbetriebsgeräte wird vom Hersteller jede Haftung abgelehnt.

## Selbsttest

- Selbsttestfunktion nach IEC 62034
- Optische Statusanzeige mit zweifarbigem LED
- Zustand des Akkumulators
- Zustand des LED-Moduls
- Ladezyklus

## Akkumulatoren

- Hochtemperaturzellen von 5 bis 50 °C
- LFP-Akkumulatoren
- 18650-Zellen
- Spezifische Kapazitäten je nach Betriebsdauer
- Ladezeit 24 h
- Akkumulatoren-Regenerierung zur Kapazitätsoptimierung
- Details siehe separates Datenblatt

## Zertifizierung Akku

- EN 62620 (Performance)
- EN 62133 (Safety)

## Sicherheit

- Schutzklassen I und II
- Schutzart IP20
- SELV (55 V- bzw. 105V-Geräte)

## Normen

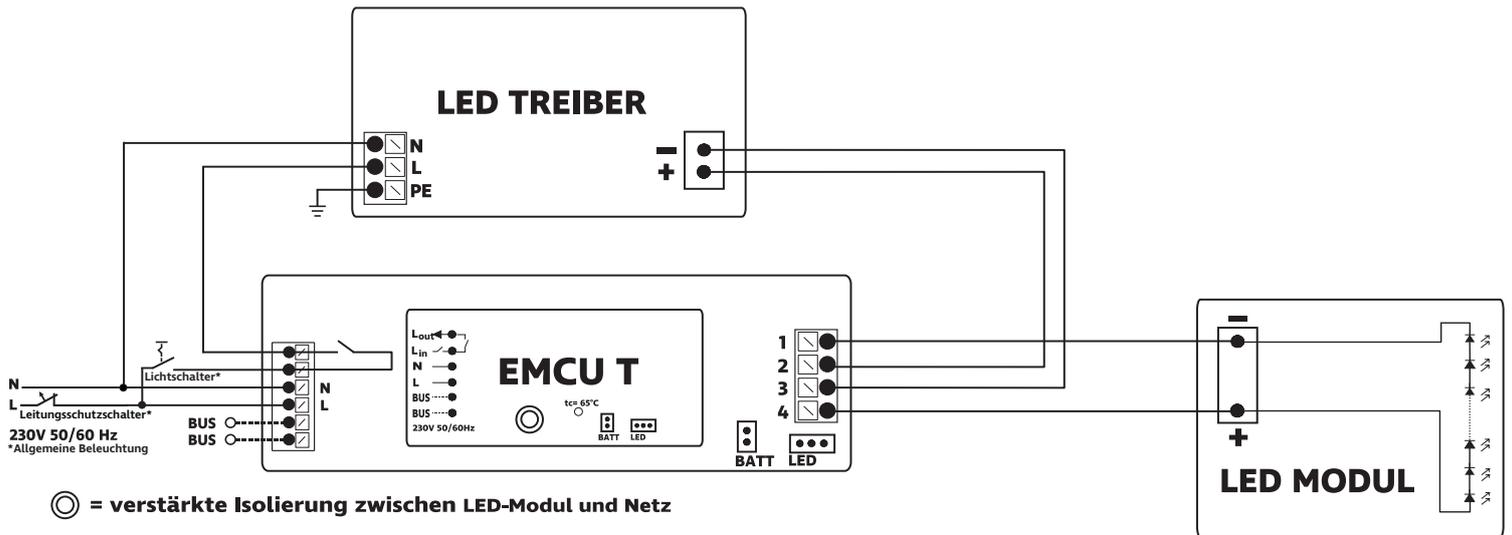
- EN 60598-2-22
- EN 61347-2-7
- EN 61347-2-13
- EN 62386
- EN 62034
- EN 55015
- EN 61000-3-2
- EN 61000-3-3
- EN 61547
- geeignet in Anlagen nach: VDE 0108 oder EN 50172

## Prüfzeichen Gerät

- CENELEC Zertifikat Nr. ENEC 88-105320
- CE



# Anschlussschema



Alle Angaben ohne Gewähr. Technische Änderungen ohne vorherige Ankündigung vorbehalten.